

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 65 (1947)
Heft: 36

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Symbole für dezimale Vielfache und Teile von Einheiten usw. Der Entwurf ist das Ergebnis einer grossen und sorgfältig durchgeführten Arbeit. Er bringt Ordnung in das technische Schrifttum aller Art und erleichtert dadurch in hohem Masse das gegenseitige Sich-Verstehen. Der SEV lädt seine Mitglieder ein, sich innerhalb von vier Wochen (also bis zum 20. September) zu äussern, worauf die Regeln nach Erledigung allfälliger Bemerkungen in Kraft treten. Im Einverständnis mit dem SEV bitten wir auch unsere Leser, sich zum Entwurf zu äussern und ihre Bemerkungen direkt an den SEV, Seefeldstrasse 301, Zürich 8, einzusenden, wo auch das fragliche Heft Nr. 17 erhältlich ist. Besonders erwünscht wären Ergänzungen aus dem Gebiet der Festigkeitslehre, der Hydraulik und der Thermodynamik.

WETTBEWERBE

Schlachthofanlage in Brugg. In einem unter sieben eingeladenen Teilnehmern durchgeführten Projekt-Wettbewerb fällte das Preisgericht, dem als Fachleute Arch. Willi Kehlstadt, Basel, Arch. E. Rüeger, Winterthur und Schlachthofdirektor Dr. V. Allenspach, Zürich, angehörten, über sechs rechtzeitig eingegangene Projekte folgenden Entscheid:

1. Preis (1200 Fr.) Werner Tobler, Arch., Brugg, Mitarbeiter Fr. Füg
2. Preis (1100 Fr.) Landwirtschaftliches Bauamt Brugg
3. Preis (800 Fr.) C. Froelich, Arch., Brugg, Mitarbeiter O. Obrist, Brugg
4. Preis (700 Fr.) Löpfe & Hänni, Architekten, Baden, Mitarbeiter O. Hänggli, Brugg

Ausserdem erhält jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von 700 Fr. Das Preisgericht stellt fest, dass keines der Projekte ohne wesentliche Umarbeitung zur Ausführung empfohlen werden kann. — Die Ausstellung ist bereits geschlossen.

Lehrgebäude der Eidg. Materialprüfungs- und Versuchs-Anstalt (EMPA) und Erweiterungsbauten der E. T. H. in Zürich (Wettbewerb A) und Neubauten der EMPA in Schlieren-Zürich (Wettbewerb B); SBZ Bd. 128, S. 332 vom 28. Dezember 1946. Das Urteil lautet:

Wettbewerb A, 42 Entwürfe:

1. Preis (6000 Fr.) Max Ziegler, Arch., Erich Lanter, Arch., beide in Zürich, zur Ausführung empfohlen.
2. Preis (5000 Fr.) Jos. Schütz, Arch., Zürich
3. Preis (4500 Fr.) Jakob Padrutt, Arch., Zürich
4. Preis (4000 Fr.) Jacques Schader, Arch., Zürich, Mitarbeiter Bruno Berti
5. Preis (3500 Fr.) F. Baerlocher und F. Unger, Architekten, Zürich

Drei Ankäufe zu je 200 Fr.:

Jacques de Stoutz, Mitarbeiter Markus Farner, Arch.,
Walter Niehus, Arch.,
Max Frisch, Hans von Meyenburg, Arch.,
alle in Zürich

Fünf Entwürfe erhielten Entschädigungen von je 800 Fr.

Wettbewerb B, 23 Entwürfe:

1. Preis (5400 Fr.) Werner Forrer, Arch., Zürich; zur Ausführung empfohlen.
2. Preis (4400 Fr.) H. Rüfenacht, B. Matti, A. Doebeli, Arch., Bern
3. Preis (3600 Fr.) Karl Flatz, Arch., Zürich; Mitarbeiter K. Pfister und D. Feth, Zürich
4. Preis (3400 Fr.) H. Weideli & Sohn, A. Müggler, Arch., Zürich
5. Preis (3200 Fr.) A. Trachsel, U. Baumgartner, Arch., Zürich
6. Preis (3000 Fr.) H. Gachnang, J. Riklin, Arch., Zürich
1. Ankauf (1500 Fr.) H. Steinmann, E. Hässig, Arch., Zürich
2. Ankauf (1400 Fr.) W. Boos, Arch., Zürich und J. Gass, Arch., Basel
3. Ankauf (1300 Fr.) A. Dindo, A. E. Pfister, Arch., Zürich

Drei weitere Entwürfe erhielten Entschädigungen von 500 Fr.

Die Ausstellung beider Wettbewerbe in verschiedenen Erdgeschoss-Sälen des Hauptgebäudes der E. T. H. dauert noch bis 16. September, täglich 10 bis 12 h und 14 bis 17 h (Sonntags Eingang Rämistrasse).

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Zürich, Dianastr. 5. Tel. 23 45 07

LITERATUR

Die Rentabilität industrieller Anschaffungen. Fehlinvestitionen, ihre Ursache und ihre Verhütung. Von Oberbaurat Ing. B. M. Gerbel. 231 S. mit 23 Abb. Wien 1947, Springer-Verlag. Preis kart. 20 sFr., geb. 22 sFr.

Einführung in die Kurven- und Flächentheorie auf vektorieller Grundlage. Von Prof. Dr. C. F. Baeschlin, bearbeitet von W. Höhn. 147 S. Zürich 1947, Verlag Orell Füssli. Preis geb. 15 Fr.

Kantonales Technikum Burgdorf, Jahresbericht 1946. 52 S. Burgdorf 1947, Selbstverlag.

Ausstellungs-Katalog 1947 der Schweizer Baumuster-Centrale. 95 S. Zürich 1947, Selbstverlag Talstrasse 9.

Die industrielle Kleinsiedlung. Heft Nr. 77 der Schweiz. Vereinigung für Innenkolonisation und industrielle Landwirtschaft. 27 S. mit 12 Beilageblättern. Zürich 1946, Selbstverlag der SVIL, Schützen-gasse 30. Preis in Mappe 4 Fr.

Structural Analysis. The Solution of Statically Indeterminate Structures by W. Fisher Cassie with a Foreword by H. John Collins. 260 pages with fig. London 1947, Longmans, Green and Co. Price 16 s.

Dokumentation im Betrieb, Dezimal-Klassifikation. I. Anleitung, II. Schlagwort, III. DK-Tafeln. Zürich 1947, Verlag Organisator AG. Preis 35 Fr.

MITTEILUNGEN DER VEREINE

C. T. M. Conférence Technique Mondiale World Engineering Conference

Mitteilung des «Comité National Suisse»

Der Ausschuss und der Vorstand der C. T. M. tagen vom 9. bis 11. September 1947 im Kongresshaus in Zürich mit folgendem Programm:

9 Septembre

10 h et 15 h Bureau Exécutif

13 h Déjeuner offert par le Comité Suisse (Clubzimmer 2)

10 Septembre

10 h Réunion plénière du Conseil (Clubzimmer 1)

1. Compte-rendu des travaux du Bureau Exécutif prov.
2. Modifications éventuelles des statuts
3. Relations entre l'UNESCO et la C. T. M.
4. Développement de la C. T. M. dans le monde, exposés des délégués des différents pays
5. Compte-rendu financier, projet de budget pour 1948
6. Programme d'activité de la C. T. M. pour 1948
7. Lieu, date et programme du prochain Congrès Technique International
8. Elections du Bureau Exécutif qui administre la C. T. M. (composé d'un maximum de 15 membres) et du Président de la C. T. M.
9. Questions diverses

15 h Continuation des travaux du Conseil

20 h Dîner officiel offert par la Ville et le Canton de Zurich, Zunfthaus zum Ruten

11 Septembre

10 h Conseil, suite des délibérations

15 h Nouveau Bureau Exécutif

12 Septembre

10 h Promenade en bateau sur le Lac de Zurich, offerte par le Comité Suisse, Départ du débarcadère Bürkliplatz

14 h Excursions selon désirs individuels

Es haben sich bis jetzt die Vertreter der Ingenieur-Organisationen aus 21 Ländern, auch aus Uebersee, gemeldet. Es handelt sich nicht um einen Kongress, sondern um Arbeits-sitzungen, in denen die gemeinsamen Probleme und Aufgaben der Ingenieure und der C. T. M. in Anwesenheit eines offiziellen Vertreters der UNESCO behandelt werden.

VORTRAGSKALENDER

9. Sept. (Dienstag). Liberal-Sozialistische Partei der Stadt Zürich. 20 h im Zunfthaus zur Waag. Hans Bernoulli, Arch., Basel: «Wiederaufbau zerstörter Städte (Warschau, Stuttgart, Freiburg)».

12. Sept. (Freitag) S. I. A. Sektion Bern. 20.15 h in der Berner Schulwarte. Ing. O. H. Ammann, New York: «Organisation und Tätigkeit der Hafenbehörde von New York».

13. Sept. (Samstag). Schweizerischer Städteverband. 9 h im Theatersaal in Langenthal. Behandlung der ordentlichen Geschäfte, anschliessend Vortrag von Dr. E. Horber: «Die Wohnbauförderung durch die öff. Hand» und F. Cottier, Stadtrat, Genf: «La municipalité face au problème économique et social de la pénurie des logements».

14. Sept. (Sonntag). Schweizerischer Städteverband. 10 h im Theatersaal in Langenthal. E. Kaiser, Chef der Sektion Mathematik und Statistik des Bundesamtes für Sozialversicherung: «Die städtischen Versicherungskassen und die AHV». Anschliessend Dr. M. Haldy, secrétaire général des sociétés d'assurance «La Suisse», Lausanne: «L'assurance vieillesse fédérale et les caisses de retraite».